

- Jst dem [alt Ober-]Vogt [von Gangolfswil und derzeitigem Stadt- und Amtsrat Paul] Stadlj [=Stadlin] Anbefolchen*
 [18.] *Durch den Landtschrybern [von Zug, Adam **Signer**] dem Fridlj Trinkhler und [Hans?] Casparn Utti[n]ger hiehär vermögen.⁵ Na fragen den St[atthalter] Wikhart*
 [19.] *Den [Sondersiechen] Osslj Hedinger [=Hediger, von Zug] reprehendieren wegen des Mantels und syner Ungehorsammj.*
 [20.] *Der gnossen Jm grütt [in Baar] entschuldigung Wegen des holtz Verkhauffs Jn der Brunegg [Gem. Zug]. oder dess vergantens, sy habendt nur umb 9 Stukh: 6½ gl erlösst ...*
dagägen batt Jaglis Possharts [=Bossard, von Zug] bericht. ...
 [21.] *Caspar Sidlers sach mit siner frauwen [Katharina Wickart]⁶*
 [22.] *Mit Michel Pluntschi [von Zug]⁷ reden wegen Bat Jagli Posharts. Jst verglichen".*

1) In BA ZG A 39.26.2, 111^r wird dieser "M^r Wolfgang Schmidt [=Schmid?, der] Steinmetz" genannt.

1a) Zu diesem Punkt steht am Rande: "herr dechan hat bericht gen"

2) s. Zurlaubiana AH 137/134 Pt. 17

3) s. SSRQ Zug II 872 Nr. 1585

4) Es kommen u.a. in Frage: Jakob, geb. 1615; Michael, gest. 1651, oder Wolfgang **Speck**, 1609-1672

5) s. Pt. 9

6) s. Pt. 8

7) Es kommen u.a. in Frage: Michael **Blunsch**i, 1587-1676, oder Michael **Blunsch**i, 1618-1675

AH 137, 178

141

1644 Mai 29.

A

NOTIZEN [DES STABFÜHRERS DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN]

*"[Der] Underweybel [der Stadt Zug, Jakob **Stocklin**] hat sollen verschaffen dz der [Kaspar] **Sidler** [auf der Allmend in Zug] Jn thurn [d.h. ins Gefängnis in Zug] thon wurde.¹ Luth myner h. [Ammann bzw. Stabführer und Rat] einheligen [Rats]erkhandtnuss gieng er gen Aegerj mit dem Landtschryber [von Zug, Adam **Signer**]. ..."*

1) s. Zurlaubiana AH 137/140 Pt. 8

AH 137, 178^v